

Werkstoff-Nr.: Kurzname:

BEW - Bezeichnung:

1.4417 GX2CrNiMoN25-7-3

G4417

Chemische Zusammensetzung:

(Richtanalyse in %)

С	Cr	Мо	Ni	Ν		
≤ 0,03	25,00	3,50	7,25	0,20		

Werkstoffeigenschaften:

Rost- und säurebeständiger, Cr-Ni-Mo-N legierter, ferritisch-austenitischer Edelstahlguss für Betriebstemperaturen bis max. 250°C.

Verwendung:

Für Korrosions-, Kavitations-, Erosionsbeanspruchung in chloridhaltigen, sauren Medien mit abgesenktem pH-Wert.

Pumpenteile, Armaturen, Mischerflügel, Knetwerkzeuge, REA, Meerestechnik, Umwelttechnik, Chemie.

Lieferzustand:

Lösungsgeglüht

Physikalische Eigenschaften:

Wärmeausdehnungskoeffizient

 $\left[\frac{10^{-6} \cdot m}{m \cdot K} \right] \quad \frac{20 - 100^{\circ} C}{13,0} \quad \frac{20 - 300^{\circ} C}{14,0}$

Wärmeleitfähigkeit

 $\frac{W}{n \cdot K} = \frac{50^{\circ}C}{17,0} = \frac{100^{\circ}C}{18,0}$

Spezifische Wärmekapazität

Dichte

Wärmebehandlung:

Lösungsglühen

Temperatur	Abkühlung	
1120 - 1150°C	Wasser	

Mechanische Eigenschaften bei RT (nach DIN EN 10283, 06/2019):

Wanddicke [mm]	max.	150
0,2 % Dehngrenze R _{p 0,2} [N/mm²]	min.	480
Zugfestigkeit R _m [N/mm²]	min.	650
Bruchdehnung A [%]	min.	22
Kerbschlagarbeit ISO-V [J]	min.	50

Telefon: +49 (0) 2263 / 79 - 217

Telefax: +49 (0) 2263 / 79 - 407

(1.4417)

Korrosionsbeständigkeit:

Mit feingeschlichteter Oberfläche in chlorid-, flouridhaltigen, schwefelsauren, feststoffhaltigen, strömenden Medien allgemein gut beständig. Aus der PRE-Zahlengröße ist eine Einschätzung über die Beständigkeit gegen Loch- und Spaltkorrosion möglich.

Im Werkstoffvergleich mit entsprechend hoch legierten, vollaustenitischen Werkstoffen weist der Stahlguss 1.4417 eine bessere Beständigkeit gegen Spannungsriss- und Schwingungsrisskorrosion auf.

Im Betrieb ist wegen der Oberflächenpassivierung auf gut belüftete Medien zu achten. Krustenbildung an den Bauteiloberflächen ist zu vermeiden.

Pitting Resistant Equivalent

PRE = %Cr + 3,3 · %Mo + 16 · %N

39,8 (Richtwert)

Schweißempfehlung:

Schweißprozess Lichtbogenhandschweißen (111)

MAG-Schweißen (135, 136) WIG-Schweißen (141)

Werkstoffzustand Lösungsgeglüht

Vorwärmen 20 - 100°C

Zwischenlagentemperatur max. 250°C (*)

Wärmenachbehandlung Bei größeren Schweißungen lösungsglühen.

(*) Bei geringem Vorwärmen und niedriger Zwischenlagentemperatur (<150°C) kann nach Vereinbarung die Wärmebehandlung nach dem

Schweißen entfallen.

Besonderheiten Wegen Sprödphasenausscheidungen und wegen

hohen Ferritgehalten in der WEZ auf dosierte

Wärmeeinbringung achten.

Schweißzusatz DIN EN ISO 3581-A - E 25 9 4 N L R/B

DIN EN ISO 14343-A - G 25 9 4 N L DIN EN ISO 14343-A - W 25 9 4 N L